

## Follow-Up

# »SYSTEMISCHE LEHRE UND FORSCHUNG AN HOCHSCHULEN UND UNIVERSITÄTEN«

in Kooperation mit der Fachgruppe Hochschulen (DGSF)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr geehrte Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer im Feld systemischer Forschung und Lehre an Hochschulen und Universitäten, unsere bisherigen Initiativen und Zusammenkünfte an den Universitäten Heidelberg und Oldenburg erhalten aktuell einen neuen Impuls durch PD Dr. Christina Hunger-Schoppe (Universitätsklinikum Heidelberg), Prof. Dr. Holger Lindemann (Medical School Berlin) und Prof. Dr. Matthias Ochs (Hochschule Fulda).

Bereits 2013 regten wir als »Follow-up« zu unserer damaligen Forschungstagung zur weiteren Zusammenkunft und zum Austausch über die Weiterentwicklung unserer bisherigen Ergebnisse mit Fragen wie diesen an:

- Was ist aus den schon gewonnenen Erkenntnissen geworden?
- Was lohnt sich weiterhin, was wären neue effektive Ideen?
- Wie sieht aktuell eine gegenseitige Unterstützung im Hochschulalltag aus und welche Formen guter Rahmenbedingungen für systemische Lehre und Forschung in der Hochschullandschaft werden schon gelebt, sind verloren gegangen oder sind Wünsche an die Zukunft?

Jetzt gibt es eine weitere Initiative:

Eine Veranstaltung am 21.02.2020 an der Hochschule Fulda bietet dafür und für alle aktuellen Strömungen und Ideen für die inhaltliche und praktische Arbeit im Kontext von systemischer Lehre, Fort- und Weiterbildung, Forschung und Nachwuchsförderung an Hochschule und Universitäten wieder eine gute Gelegenheit.

Als Angehörige von Universitäten und Hochschulen, Hochschullehrende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind Sie / bist Du herzlich willkommen teilzunehmen.

An Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften hat systemisches Denken in Modulbeschreibungen und Curricula Eingang gefunden. Es wird systemisch geforscht und gelehrt. An diesen Bildungsorten finden sowohl Weiterbildungen als auch berufsbegleitende Masterstudiengänge mit systemischer Ausrichtung statt. Sie stehen – seit der Nivellierung des Psychotherapeutengesetzes und des geplanten psychotherapeutischen Direktstudiums – vor der Herausforderung systemische Inhalte verstärkt einzubinden und systemisch qualifizierte Lehrende für die Lehre zu gewinnen. Als Gruppe der systemischen

Hochschullehrenden verantworten wir in unseren Handlungsbereichen die Inhalte und die Qualität des Systemischen Ansatzes.

Es ist davon auszugehen, dass unsere Verantwortung – gerade durch die sozialrechtliche Anerkennung und durch die Neugestaltung des Psychotherapiestudiums – wächst. Nicht zu vernachlässigen sind die systemischen Inhalte, die schon seit langem in die grundständigen und weiterbildenden Studiengänge der Sozialen Arbeit, psychosoziale Beratung, Supervision, Coaching, Organisationsentwicklung, Mediation, Betriebswirtschaft, Wirtschaftspsychologie und anderen eingeflossen sind.

In den Entwicklungen der Fachgesellschaften sind wir als Forschende und Lehrende Kooperationspartnerinnen und Mitgestalter.

Wir wollen mit Ihnen und Euch erneut darüber ins Gespräch kommen, wie wir uns in der aktuellen Entwicklung als Gruppe Systemischer Hochschullehrender auch weiterhin bestmöglich organisieren und positionieren können.

Als Initiatoren laden PD Dr. Christina Hunger-Schoppe, Prof. Dr. Holger Lindemann und Prof. Dr. Matthias Ochs zu einem Veranstaltungstag für systemische Hochschullehrende am

Freitag, den 21.02.2020

von 11 bis 16 Uhr an der Hochschule Fulda  
O-Gebäude, Raum 023,  
ein.

Dabei soll es in erster Linie um Themen über Strukturen, Formen und »Standespolitik Systemischer Hochschullehrender« gehen. Ergebnis der Tagung könnte eine Empfehlung an die systemischen Fachgesellschaften sein.

Haltungen, Statements und Vorschläge zu den folgenden Fragen bitten wir Sie und Euch gerne schon vorher zu beantworten und an: PD Dr. Christina Hunger-Schoppe ([christina.hunger-schoppe@med.uni-heidelberg.de](mailto:christina.hunger-schoppe@med.uni-heidelberg.de)), Prof. Dr. Holger Lindemann ([holger.lindemann@medicalschooll-berlin.de](mailto:holger.lindemann@medicalschooll-berlin.de)) und Prof. Dr. Matthias Ochs ([matthias.ochs@sw.hs-fulda.de](mailto:matthias.ochs@sw.hs-fulda.de)) zu senden, damit diese bereits im Vorfeld der Veranstaltung strukturiert werden können.

Impulsfragen hierzu könnten sein:

- Welche Strukturen – neben den Fachgruppen, Forschungsverbänden etc. – brauchen wir als systemische Hochschullehrende, um die Qualität des Systemischen an den Hochschulen zu stärken und weiterzuentwickeln?
- Wie könnte eine an gemessene Organisationsform der Systemischen Hochschullehrenden aussehen?

- Welche Erwartungen haben wir an die Fachgesellschaften DGSF / SG?  
Was könnten die Fachgesellschaften DGSF / SG tun, um uns und unserer Lehrpraxis einen Platz in ihren Strukturen zu geben?
- Welche Erwartungen haben wir an die Entwicklung des Systemischen an den Hochschulen? Welche Chancen bestehen und entwickeln sich?  
Welche Gefahren sind erkennbar?
- Welche gesellschafts-, fach- und berufspolitische Verantwortung haben wir systemische Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für die systemische Sache (z.B. was Diskurse zur Akademisierung, Professionalisierung oder Evidenzbasierung angeht)?

Es gibt weitere Fragen? Dann ergänzen Sie diese gern!

Haben Sie bzw. hast Du Interesse daran, einen Impulsvortrag anzubieten?  
Dann freuen wir uns über Ihren/Deinen Vorschlag. Einreichung von Vorschlägen und Anmeldungen bitte an diese E-Mailadressen:

[christina.hunger-schoppe@med.uni-heidelberg.de](mailto:christina.hunger-schoppe@med.uni-heidelberg.de)

[holger.lindemann@medicalschooll-berlin.de](mailto:holger.lindemann@medicalschooll-berlin.de)

[matthias.ochs@sw.hs-fulda.de](mailto:matthias.ochs@sw.hs-fulda.de)

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind / wenn Du dabei bist!

Sie können bzw. Du kannst diese Nachricht gern an weitere Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer im Kontext systemischer Forschung und Lehre weiterleiten, die evtl. bisher noch nicht in unserem Verteiler sind.

Für Fragen und Auskünfte stehen wir gern zur Verfügung.

Unser nächstes Treffen der Fachgruppe Hochschulen findet im Rahmen der DGSF-Jahrestagung 2019 in Hamburg am 19.09.2019 von 18:30 – 19:15 Uhr statt.

Mit herzlichen Grüßen

Priv.-Doz. Dr. Joseph Rieforth

(Sprecher der DGSF-Fachgruppe Hochschulen)

Astrid Beermann

(stellv. Sprecherin der DGSF-Fachgruppe Hochschulen)

PD Dr. Christina Hunger-Schoppe

(Universitätsklinikum Heidelberg)

Prof. Dr. Holger Lindemann

(Medical School Berlin)

Prof. Dr. Matthias Ochs

(Hochschule Fulda)